

Weiterhin beste Loipen in Maloja und Saisonabschluss des Skigebiets Aela

In Maloja herrscht noch immer tiefster Winter. Am vergangenen Sonntag konnte das letzte Langlauf Weltcup Rennen der Männer in Maloja starten und, trotz starkem Gegenwind, von bestens präparierten Loipen profitieren. Auch alle 2'369 Teilnehmer des Engadin Skimarathon individual starteten vom 05.-13. März 2021, unter sehr guten Bedingungen vor dem Maloja Palace auf ihr persönliches Rennen nach S-chanf.

Die Loipen in Maloja werden nach Möglichkeit bis Ostern und wenn es die Verhältnisse zulassen noch weiter im April präpariert. Einem Ausflug auf den Silsersee oder zur Rundloipe Orden steht nichts im Wege.

Aufgrund der zurückgegangenen Besucherfrequenzen wird der Betrieb des Skigebiets Aela mit Skilift Aela, Ponylift und Snowtubing per 21. März 2021 nach einer erfreulichen Saison beendet. Beim Ponylift bietet das Hotel Restaurant Longhin weiterhin bis zum 21. März 2021 ein feines Verpflegungsangebot am Sonnenhang an.

Als Saisonabschlussgeschenk stehen am Sonntag, 21. März 2021 allen Besuchern die drei Liftanlagen gratis zur Verfügung – geöffnet von 9.30 – 16.00 Uhr. Die Stiftung Aela freut sich auf einen Zustupf in die Stiftungskasse und auf einen Besuch!

Das Bergell – einfach authentisch

Eingebettet zwischen dem Oberengadin und dem Comer See liegt das Val Bregaglia, seit 2010 bestehend aus der fusionierten Gemeinde Bregaglia. Das Bergell führt vom alpinen Maloja (1800m) ins mediterrane Castasegna (690m) und auf der italienischen Seite weiter bis Chiavenna (330m). Es ist ein Grenzland und eine Region der Gegensätze: Gesäumt von schroffen Granitspitzen bietet es eine imposante Berglandschaft, die zum Wandern und Klettern einlädt. Im Tal reihen sich authentische Bergdörfer aneinander, die einen Hauch Italianità verbreiten; die Südhänge der unteren Lagen schmücken Europas grösste Kastanienhaine. Das Bergell ist in seiner grossen Vielfalt auch das Tal der hohen Kunst: Hier liegt die Heimat der Familie Giacometti, deren berühmtestes Mitglied Alberto Giacometti ist, und hier malte Giovanni Segantini, der von Licht und Landschaft bezaubert war. Das Tal beheimatet auch in unserer Zeit zahlreiche einheimische und zugezogene Künstler und Künstlerinnen. Ein Tal, wie geschaffen, um Kopf, Herz und Seele baumeln zu lassen.

Kontakt

Giacum Krüger, Präsident Aela Stiftung Maloja | gkrueger@bluewin.ch | 079 907 55 69
Eli Müller, Direttrice, Bregaglia Engadin Turismo | eli.mueller@bregaglia.ch | 079 735 48 89